

DAS IST KONSENS

Einfacher, schneller, moderner:

Was bringt die Digitalisierung in der
Finanzverwaltung?



DAS IST KONSENS

Seit mehr als 15 Jahren bündelt das Vorhaben KONSENS die Zusammenarbeit von Bund und Ländern bei der Digitalisierung der Steuerverwaltung. Dabei modernisiert, standardisiert und vereinheitlicht KONSENS die IT-Verfahren und entwickelt diese fort. Das gemeinsame Ziel: eine Software für alle.

WORUM GEHT ES?

Egal wo in Deutschland: In allen 16 Ländern sollen die Steuern auf derselben IT-Grundlage festgesetzt und erhoben werden. Die einheitliche Software wird in 19 sogenannten Verfahren entwickelt und gepflegt. Das bekannteste ist ELSTER, kurz für »Elektronische Steuererklärung« - zugleich das erste und größte E-Government-Portal der Verwaltung.



WEN BETRIFFT DAS?

Der elektronische Datenaustausch, die einheitlichen Strukturen und die Modernisierung - das alles macht die Steuererklärung einfacher und schneller. Das kommt Bürgerinnen, Bürgern und Unternehmen zugute, also allen, die ihre Steuern erklären. Zum Bei-

spiel, wenn Nachweise, die sie früher sammeln und einreichen mussten, dem Finanzamt heute automatisch zugehen. Mit dem ELSTER-Zertifikat auf dem mobilen Gerät oder der ElsterSecure-App ist es möglich, die Steuererklärung auch unterwegs zu bearbeiten.

WAS BEDEUTET DAS?

Mehr Bürgerfreundlichkeit: Belege online einzureichen und Formulare digital auszufüllen, ist bequem, die vorausgefüllte Steuererklärung spart Zeit, Papier und Portokosten. Eine einheitliche und moderne Steuer-IT ist zudem effizient - das nutzt letztlich uns allen.

Ein transparentes Steuerverfahren mit klaren Strukturen und automatisierten Prüfschritten gewährleistet außerdem die Steuergerechtigkeit. Schließlich ist das Bemühen bei KONSENS: Wer ehrlich ist, soll es einfacher haben. Und wer unehrlich ist, eher erwischt werden.



WAS ÄNDERT SICH IN DER STEUERVERWALTUNG?

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden entlastet, ihnen bleibt mehr Zeit fürs Wesentliche. Ein Beispiel: Schon beim Ausfüllen der Steuererklärung werden die Bürgerinnen und Bürger darauf hingewiesen, wenn Eintragungen nicht zueinander passen. So lassen sich überflüssige Rückfragen vermeiden - und es können von Anfang an hochqualitative Daten verarbeitet werden. Dank des automatisierten Risikomanagements nach zentralen Regeln können Steuererklärungen außerdem schneller und effizienter bearbeitet werden. Auch Betrugsfälle lassen sich schneller aufspüren. So wird Gerechtigkeit gewährleistet.



WIE LÄUFT DIE ZUSAMMENARBEIT?

Eine für alle, und alle machen mit: Für eine gemeinsame IT-Lösung haben sich der Bund und die Länder zusammengesetzt. Die fünf Länder Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen übernehmen federführend die Programmierung. Die anderen beteiligen sich an der Finanzierung und an der Formulierung der Anforderungen, nicht aber an der Entwicklung. Das ist hoch effizient, vermeidet doppelte Arbeit und ist innerhalb der deutschen Verwaltung richtungsweisend.

1.200+

Mehr als 1.200 Personen
(Mitarbeiterkapazitäten/entspricht
Vollzeitstellen) sind **2023 im Vorhaben
KONSENS beschäftigt.**

(Quelle: KONSENS)

62,2

62,2 Millionen Bürgerinnen und
Bürger haben 2022 ihre
**Einkommenssteuererklärung
online eingereicht.**

(Quelle: ELSTER)

5x

Seit 2020 hat sich die Zahl der
**elektronisch bereitgestellten
Steuerbescheide** mehr als
verfünffacht.

(Quelle: Bitkom)

WEITERLESEN? HIER!

Wer mehr über KONSENS wissen will, wird online fündig: Das Portal www.steuer-it-konsens.de bündelt alle wichtigen Infos rund um das Vorhaben. Auch die aktuelle Ausgabe des KONSENS-Magazins ist dort abrufbar. Sie zeigt die bisherigen Erfolge und die Köpfe dahinter.



Werden Sie Teil eines der größten Digitalvorhaben Deutschlands - wie bereits mehr als 1.200 Personen an Standorten in Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen. Die Rechenzentren dieser Länder stellen die Programmleistungen für KONSENS bereit und suchen beispielsweise Entwickler (m/w/d) oder Projektleiter (m/w/d).

**IT-
PROFIS:**
(m/w/d)
**JETZT
BEWERBEN!**

IMPRESSUM

Herausgeber

Marketingmanagement
KONSENS

Sitz: Ministerium der
Finanzen Nordrhein-
Westfalen
Jägerhofstr. 6
40479 Düsseldorf
Telefon: 0211 4972 - 1709
E-Mail: mam-konsens@
fm.nrw.de

Redaktion und Design

ressourcenmangel an der
Panke GmbH, Berlin

Stand

April 2023